

Schulleiter ruft im Krankenhaus auf Station an; verlangt den Arzt zwecks Auskunft, wie lange der Aufenthalt noch dauert. UNZULÄSSIGES VORGEHEN?

Beitrag von „neleabels“ vom 11. November 2012 19:13

Zitat von MaunaLoa

Da mein SL das weiß, dass ich oder quasi wir alle ihm ausgeliefert sind, benimmt er sich so.

Es ist sicherlich sehr viel mehr so, dass eurer Schulleiter sich deshalb so viel rausnehmen kann, weil ihr euch einbildet, dass ihr ihm ausgeliefert seid. Tatsächliche Machtmittel hat ein Schulleiter gegenüber einem festangestellten, bzw. festverbeamteten Lehrer nahezu keine, außer vielleicht ein bisschen mit dem Stundenplan zu ärgern, Stress zu machen. Wer als Lehrer nicht mehr unbedingt befördert werden will, ist ohnehin nicht erpressbar. Ganz im Gegenteil, wenn der Schulleiter nachweisbar seine dienstrechtlichen Kompetenzen überschreitet (was übrigens schon diese Telefonaktion mehr als erfüllt!) , bewegt er sich dienstrechtlich auf extrem dünnen Eis.

Ihr müsst euch Rechtskenntnisse verschaffen und euch an die richtigen Leute unter euren Personalvertretungen wenden. Aber vor allem müsst ihr mal aufhören Schiss zu haben!

Nele